

Pflegerin des allverehrten Kronprinzen, vor allem auch die Frau sahen und sehen wollten, die Kraft ihrer Einsicht und Bildung den berechtigten Bestrebungen der deutschen Frauenwelt Interesse und Unterstützung schenkte.

Ob die verstorbene Kaiserin „liebenswert“ in des Wortes banaler Bedeutung gewesen, vermag ich aus meiner Audienz heraus nicht zu beurteilen. Aber jedenfalls besaß sie die kostbare Eigenschaft der Rücksichtnahme, sie rechnete mit der Zeit der Menschen. Auf einen Montag 11 Uhr war meine Audienz festgesetzt. Da meldete sich fürstlicher Besuch in Homburg an — und schon Sonntag nachmittag hatte ich das Telegramm: „Kaiserin Friedrich bittet Dr. M. statt am Montag am Dienstag zur gleichen Stunde zu kommen“.

Die dienstthuende Hofdame Gräfin Perponcher empfing mich. Ich hatte gerade zehn Minuten Zeit, mir das Interieur des Empfangszimmers zu betrachten. Ich weiß nur noch, daß meine Blicke auf die weiten, von Regenatmosphäre eintönig eingehüllten Parkanlagen gingen, daß ich flüchtig die Landschaftsbilder an der Wand aufnahm, die im älteren Düsseldorfer Geschmack gehalten waren, daß ich mit der Gräfin über das so rapide aufblühende „Bad Nauheim“ sprach und daß dann diese sagte: „Eben kommt Ihre Majestät!“

Ich hatte mich erhoben: Die Kaiserin in einfach, schlichter Trauerkleidung rief mir bei ihrem Eintreten sofort das Bild zurück, das ich in frühester Jugend von ihr empfangen hatte, da sie als junge Kronprinzessin mit den Kindern in einem pommerischen Ostseebade weilte und Kronprinz Friedrich Wilhelm Statthalter von Pommern war. An diese Erinnerung konnte ich anknüpfen.

„Ja“, sagte sie, „Sie sprechen von sehr glücklichen und längst vergangenen Zeiten.“

Da mir die hohe Frau jedes Ceremoniell ersparte, mich auch sofort zum Sitzen aufgefordert hatte, fühlte ich mich frei, unbeengt und geneigt, alles vorzubringen, was mir momentan am Herzen lag.

Doch ehe sie selbst sich in freiem zwanglosen Gespräch gehen ließ, sagte sie:

„Ich muß Sie bitten, daß der Inhalt unseres Gesprächs nicht in die Zeitung kommt.“